

Regionaljournal Steiermark

LKW in Knittelfeld umgestürzt

Samstagnachmittag kippte ein LKW bei Verladearbeiten um und kam auf der Seite liegend zum Stillstand. Er musste mit einem Bergekran wieder aufgerichtet werden, verletzt wurde niemand.

Gegen 15:25 Uhr führte ein 43-Jähriger aus dem Bezirk Murtal auf einer Gemeindestraße im Ortsgebiet Knittelfeld, unmittelbar vor dessen Wohnhaus, Entladetätigkeiten von einem LKW durch.

Er wollte eine ca. 400 kg schwere Terrasseneingangstüre mittels Hydraulikkran seines LKWs über die Gemeindestraße zu seinem Wohnhaus heben.

Im Zuge der nicht abgesicherten Entladetätigkeit wollte eine Fahrzeuglenkerin neben dem LKW vorbeifahren. Durch das vorbeifahrende Fahrzeug wurde der 43-Jährige verunsichert und, um einen möglichen Zusammenstoß zwischen der angehobenen Ladung und dem Fahrzeug zu verhindern, fuhr er die Ladung über den Schwerpunkt des LKWs hinaus. Dadurch verlor der LKW an Stabilität und kippte auf die Beifahrerseite in Richtung des ausgestreckten Kranarmes auf die Fahrbahn der Gemeindestraße.

Die Fahrzeuglenkerin konnte ihr Fahrzeug auf den Gehsteig lenken und unmittelbar vor dem Kranarm bzw. neben dem umgestürzten LKW anhalten. Es kam zu keinem Kontakt zwischen PKW und LKW. Durch den Unfall wurde niemand verletzt.

Am LKW entstand Sachschaden in unbekannter Höhe. Die Fahrbahn der Gemeindestraße Knittelfeld war aufgrund des Unfalles und den anschließenden Bergearbeiten mit einem Bergekran in der Zeit von 15:25 Uhr bis 19:30 Uhr gesperrt. Eine örtliche Umleitung wurde vor Ort eingerichtet. Die Feuerwehr Knittelfeld war mit fünf Fahrzeugen und 25 Kräften im Einsatz.